

Ansprechpartner:
Mag. Marie-Therese Zell
Telefon: +43 (0) 2236/3902-303
Telefax: +43 (0) 2236/3902-86
E-Mail: marie-therese.zell@scania.at
Internet: www.scania.at

Seite: 1 von 2

Brunn am Gebirge, 24. Februar 2015

Scania Top Team 2015:

Scania Filiale Kirchbichl zieht ins Top Team Europafinale ein

Die Scania Filiale Kirchbichl hat sich wie auch schon 2013 im nationalen Scania Top Team Finale in Koblenz gegen vier weitere österreichische Scania Werkstatt-Teams durchgesetzt. Mit diesem Sieg ziehen die Tiroler in das europäische Finale, das am 21. März 2015 in Bratislava, Slowakei, abgehalten wird, ein.

Am 21. Februar 2015 war es für die österreichischen Werkstatt-Teams soweit: Mit Fachwissen, außergewöhnlichen Lösungsansätzen und starkem Teamgeist ging es darum, zu brillieren und den Einzug ins Top Team Europafinale zu schaffen. Auch heuer war wie schon vor zwei Jahren das Team um Werkstattdirektor Markus Reisenbichler der Scania Filiale Kirchbichl unschlagbar und ging am Ende des Tages erneut als Sieger hervor und durfte sich neben dem Ticket nach Bratislava zudem über einen Gutschein im Wert von 1.000 Euro freuen. „Der erneute Sieg der Scania Filiale Kirchbichl zeigt uns, wie ehrgeizig und leistungsorientiert unsere Scania Werkstatt-Teams sind. Die Teamarbeit ist ein hohes Gut und der Wettbewerb beweist jedes Mal aufs Neue, dass es nicht nur auf den Einzelnen ankommt, sondern dass das richtige Zusammenspiel der Mitarbeiter oft weitaus mehr bewirken kann“, so Wolfgang Buschan, Leiter Parts & Service.

Vier Stationen galt es beim nationalen Finale zu absolvieren. Getestet wurden hierbei Fähigkeit und Kompetenz rund um Fehlersuche, Diagnose, Bremsen und Fahrzeugelektronik an Lkw, Bus und einem Scania Industriemotor. Die sechsköpfigen Teams hatten pro Station 20 min Zeit für Fehlersuche, -dokumentation und –behebung.

„Wir wollen natürlich alle erbrachten Leistungen bei diesem beachtenswerten Wettbewerb hervorheben und belohnen. Daher gehen bei uns auch die zweit- und drittplatzierten Teams nicht ohne Gewinn nach Hause“, erklärt Scania Österreich Direktor, Christian Teichmann. Das Werkstatt-Team aus Traboch belegte beim nationalen Finale den zweiten Platz und durfte einen Scheck in Höhe von 700 Euro entgegen nehmen. Das Team Wiegele Trucks wurde mit dem dritten Platz und 500 Euro für die exakte Arbeit belohnt.

Im Europafinale muss sich das österreichische Team aus Kirchbichl in einem Monat in Bratislava gegen Scania Teams aus ganz Europa behaupten. Die Chancen für das Team mit Markus Reisenbichler, Harald Mayr, Arno Ellinger, Johann Untersberger, Sandro Bertignol und Alexander Steinhuber stehen hoch: 2013 gewann das Team auch das europäische Finale.

Die Platzierungen:

1. Platz: Scania Filiale Kirchbichl
2. Platz: Scania Filiale Traboch
1. Platz: Wiegele Trucks GmbH & CO KG, Villach

Scania gehört zu den weltweit führenden Herstellern von schweren Lastwagen und Bussen sowie von Industrie- und Schiffsmotoren. Der Anteil an Finanzierungs- und Dienstleistungsangeboten, die dem Kunden kosteneffiziente Transportlösungen und maximale Fahrzeugverfügbarkeit garantieren, steigt stetig an. Mit 41.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist Scania weltweit in rund 100 Ländern vertreten. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden, während die Produktion in Europa und Südamerika angesiedelt ist. Dabei sind einzelne Komponenten und komplette Fahrzeuge global austauschbar. 2014 betrug der Umsatz 92,1 Milliarden SEK (9,7 Milliarden Euro), das Ergebnis nach Steuern lag bei 6,0 Milliarden SEK (631 Millionen Euro).

Scania Österreich verzeichnete im vergangenen Jahr 1183 neu zugelassene Scania Lkw und damit einen Marktanteil von 18,7 Prozent.